



Dezernat II - Bürgermeister -

Landesteilhabebeirat
Vorsitzender
Herr Arne Frankenstein

Geschäftsstelle
Am Markt 20
28195 Bremen

Dezernat II - Bürgermeister -

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Fr. 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Auskunft erteilt:

Herr Emmerlich

Stadthaus 2, 1. OG, Zi. 174

Tel.: 0471 590-2008

E-Mail: manuel.emmerlich

@magistrat.bremerhaven.de

Aktenzeichen: Dez. II

Datum: 23. Februar 2026

Beschluss des Landesteilhabebeirates vom 19. November 2025

hier: Ihr Schreiben vom 26. November 2025

Sehr geehrter Herr Frankenstein,

vielen Dank für die Information des Beschlusses des Landesteilhabebeirates vom 19. November 2025 sowie die Bitte um Stellungnahme.

Zunächst bitte ich um Verständnis für meine späte Antwort. Diese ist keineswegs Zeichen mangelnden Interesses, sondern das ganze Gegenteil. Schließlich verdient Ihr Beschluss eine sorgsame Antwort.

Einer sorgsamen Antwort stand die weit über das übliche Maß hinaus seit Monaten erhebliche Beanspruchung meiner Person als Kämmerer sowie der Stadtkämmerei bei akuten finanzwirtschaftlichen Lösungen des kommunalen Tagesgeschäfts entgegen, häufig auch unvorhersehbar.

In meiner Rolle als Mitglied des Magistrats, Bürgermeister und Kämmerer der Stadt Bremerhaven versichere ich Ihnen, dass wir in unserem aktiven und passiven Tun die Belange der Menschen mit Behinderung mit der Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in der Stadt Bremerhaven stets fördern und unterstützen.

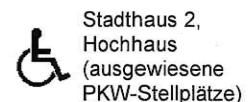
Unser Bemühen beschränkt sich allerdings auf den kommunalen Wirkungskreis der Stadt Bremerhaven. Das heißt, dass die von Ihnen aufgeführten Forderungen unter a) Unterlassen Verschlechterungen durch Absenkung von Standards der Barrierefreiheit im Zusammenhang mit dem sogenannten „Bremer Weg“, Absenkung von Standards der Barrierefreiheit sowie der Weiterentwicklung ambulanter Versorgungsstrukturen durch die geplante Änderung der Bauverordnung zum Bremischen Wohn- und Betreuungsgesetz; unter b) Fortführung nach Auslaufen der Finanzie-

...



Postanschrift:
Postfach 21 03 60
27524 Bremerhaven

Hausanschrift:
Hinrich-Schmalfeldt-Straße
27576 Bremerhaven



Internet: www.bremerhaven.de

Konto der Stadtkasse:
Weser-Elbe Sparkasse
IBAN: DE98 2925 0000 0001 1000 09
BIC: BRLADE21BRS

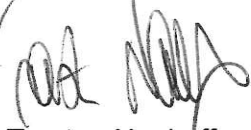


rung des Portals bremen.de/barrierefrei einschließlich des Stadtführers barrierefreies Bremen, die Vermittlungsstelle für inklusive Kultur in der Kunsthalle Bremen sowie der inklusiven Beschäftigungsangebote von tanzbar sowie unter c) Systematische Umsetzung Landesaktionsplan sich dem Wirkungskreis der Stadt Bremerhaven entziehen.

Hinsichtlich der darüber hinaus genannten Forderungen auf d) Ausstattung mit weiteren Finanzmitteln, e) Systematische Einbeziehung bei der Ausarbeitung und Umsetzung von Rechtsvorschriften und politischen Konzepten zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen sowie f) Bereitstellung der erforderlichen Personal- und Sachmittel zu ihrer Aufgabenwahrnehmung dürfen Sie sich unserer Unterstützung gewiss sein.

Anders als andere Kommunen sichert die Stadt Bremerhaven seit vielen Jahren den Belangen der Menschen mit Behinderung eine besondere institutionalisierte Aufmerksamkeit mit dem Amt für Menschen mit Behinderung. Als Kämmerer freue ich mich, dass die Stadt Bremerhaven das Haushaltsvolumen des Amtes für Menschen mit Behinderung innerhalb von zehn Jahren kontinuierlich von ursprünglich 273,9 TEuro in 2015 auf mittlerweile 732,4 TEuro in 2025 erhöhen konnte, dazu gehören neben den Personalausgaben auch Sachausgaben. Das sichert eine verlässliche Basis der unmittelbaren Arbeit vor Ort. Darüber hinaus sehe ich einen Schwerpunkt in unserem mittelbaren Tun durch die Arbeit all unserer Ämter und Gremien. Dadurch multipliziert sich die Beachtung der Belange der Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen. Deshalb sehe ich dort den zielführenden Schwerpunkt unserer weiter zu entwickelnden Bestrebungen. Ich werde mich im Kreise meiner Kolleg:innen im Magistrat sowie in meinem eigenen Dezernat weiterhin aktiv unterstützend einbringen.

Mit freundlichen Grüßen



Torsten Neuhoff
Bürgermeister